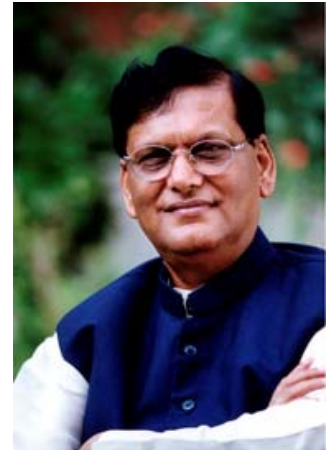


Ein indischer Sanierungsinnovator und Gesellschaftsreformer erhält den Stockholmer Water Prize 2009

Dr. Bindeshwar Pathak, Gründer des Sulabh Sanitation Movement in Indien, wurde zum Preisträger des Stockholmer Water Prize 2009 ernannt.

Als Gründer der Sulabh International Social Service Organisation, ist Dr. Pathak weltweit bekannt für seine ausgedehnte Arbeit auf dem Gebiet der Sanierung für die Verbesserung der öffentlichen Gesundheit, den Vorstoß in den gesellschaftlichen Fortschritt und die Verbesserungen der Menschenrechte in Indien und in anderen Ländern. Seine Leistungen umfassen die Gebiete der Sanierungstechnologie, der gesellschaftlichen Unternehmen, der Erziehung in der Gesundheitspflege von Millionen von Menschen in seinem Geburtsland, und er gilt als Vorbild für NGO (Nichtregierungsorganisationen) Agenturen und Initiativen für öffentliche Gesundheit rund um die Welt.



Dr. Bindeshwar Pathak

Seit der Gründung der Sulabh Sanitation Movement im Jahre 1970, hat Dr. Pathak daran gearbeitet, den gesellschaftlichen Standpunkt im Bezug auf die ungesunden Latrinen-Gebräuche in den Slums, auf dem Lande und in den dicht besiedelten Stadtbezirken zu verändern und entwickelte kostengünstige Toilettensysteme, die das tägliche Leben und die Gesundheit von Millionen von Personen verbesserten. Er hat außerdem eine fortschreitende Kampagne geführt, um die traditionelle Praxis der „Beseitigung“ per Hand von menschlichem Unrat aus den Kübellatrinen in Indien auszurotten, während er die Rechte der ehemaligen „Unratbeseitiger“ und deren Familien verfocht, und ihnen eine wirtschaftliche Chance und einen anständigen Lebensstandard bot und ihre Würde in der Gesellschaft wiedergab.

Die Ergebnisse des Bestrebens von Dr. Pathak stellen eines der verblüffendsten Beispiele dar, wie eine Person in das Wohlbefinden von Millionen eingreifen kann“ bemerkte der Stockholmer Water Prize Ernennungsausschuss in seiner Anführung. Der Führungsstil von Dr. Pathak bei der Erreichung dieser bemerkenswerten gesellschaftlichen und die Umwelt betreffenden Ergebnisse wurde universell anerkannt und nicht zuletzt von denjenigen, die die Freiheit der Menschenwürde als eine Konsequenz seiner Anstrengungen gesichert haben.

Herr Dr. Pathak wird formal den Stockholmer Water Prize 2009 bei der Königlichen Preisträgervergabe und dem Bankett während der World Water Week in Stockholm im kommenden August erhalten.

Über den Stockholm Water Prize

Zum ersten Mal im Jahr 1991 verliehen, ist der Stockholm Water Prize die führende internationale Auszeichnung, für herausragende Leistungen zugunsten der weltweiten Trinkwasserversorgung. Die jährliche Preisvergabe ist mit USD 150.000 dotiert und es wird eine Skulptur aus Kristall vergeben.

Ein international ernannter Ausschuss, bestimmt von der Royal Swedish Academy of Sciences ist verantwortlich für die Aufsicht der Nominierung und für den Vorschlag des Kandidaten. Die Gründer des Preises sind schwedische und internationale Unternehmen in Zusammenarbeit mit der Stadt Stockholm. Das Preisprogramm wird verwaltet von dem Stockholm International Water Institute.

Ihre Majestät der König Carl Gustaf XVI von Schweden, ist der Schutzpatron des Water Prize von Stockholm.